

## Rauchentwicklung im Mehrfamilienhaus: 24-Jähriger im Verdacht!

Am Freitagnachmittag führte eine Rauchentwicklung in einem Mehrfamilienhaus zu einem Feuerwehreinsatz. Ein 24-Jähriger steht im Verdacht, einen Topf mit Unrat erhitzt und Sachschäden verursacht zu haben. Die Polizei ermittelt.

Am Freitagnachmittag wurden Feuerwehr und Polizei in die Straße der Jugend alarmiert, als aus einem Mehrfamilienhaus Rauch aufstieg. Die Einsatzkräfte fanden schnell die Ursache: Ein mit Unrat gefüllter Topf, der auf einem Herd in einer Wohngemeinschaft erhitzt wurde.

Im Fokus steht ein 24-jähriger syrischer Mitbewohner, der verdächtigt wird, den Topf in Brand gesetzt und darüber hinaus mehrere Schäden im Gebäude verursacht zu haben. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, doch der Sachschaden wird auf mehrere tausend Euro geschätzt. Die Polizei hat gegen den flüchtigen Mann ein Ermittlungsverfahren wegen versuchter schwerer Brandstiftung eingeleitet. Die Situation bleibt angespannt!

Details	
<b>Vorfall</b>	Brandstiftung
<b>Ursache</b>	Unrat gefüllter Topf auf Herd erhitzt

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**